

# Wiederaufbauarbeiten in Frankreich

Autor(en): **Bertschmann, S.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **44 (1946)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-203904>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Wiederaufbauarbeiten in Frankreich

Nachdem Unterhandlungen in Paris im November 1945 die Anhandnahme von Arbeiten durch schweizerische Unternehmer im Frühjahr 1946 vorgesehen hatten, ist inzwischen durch Maßnahmen der neuen Regierung die Durchführung des Programms verunmöglicht worden. Ursprünglich waren dem topographischen Dienst des Wiederaufbauministeriums Kredite in der Höhe von fr.Fr. 150 000 000 für seine Zwecke zur Verfügung gestellt; sie wurden in der Folge reduziert auf fr.Fr. 10 000 000. Zieht man noch in Erwägung, daß eine weitere massive Entwertung des französischen Frankens seither erfolgt ist, so müssen die Aussichten auf Erreichung des Zieles der angestrebten Aktion sehr gering veranschlagt werden. Nur ein Programmwechsel nach den bevorstehenden Wahlen in Frankreich kann eine Änderung bringen; wir werden die Interessenten gegebenenfalls orientieren.

Der Zentralpräsident:  
*Bertschmann.*

## Protokollberichtigung

Im Protokoll der Sitzung des Zentralvorstandes vom 23. März 1946 sind unter Ziffer 5 Ausführungen über die Abgabe von Taxationsbeiträgen seitens der Sektionen enthalten, die auf Äußerungen des Quästors Kübler zurückgehen. Das Protokoll mußte aus Zeitrücksichten vor der Genehmigung veröffentlicht werden. Herr Kübler hat sofort nach Erscheinen desselben den Passus über die Sektion Zürich-Schaffhausen als nicht seinen Ausführungen konform beanstandet, während der Protokollführer Herr Luder der Auffassung ist, richtig protokolliert zu haben. Es scheint ein Mißverständnis vorzuliegen. Tatsache ist, daß die Sektion Zürich-Schaffhausen ihren finanziellen Verpflichtungen dem Zentralverein gegenüber jederzeit loyal nachgekommen ist. Wenn sich aus Gründen, die nicht bei ihren Funktionären zu suchen sind, Verzögerungen in der Abrechnung ergeben haben, so wurden doch je und je namhafte Vorschußzahlungen geleistet. Mit einer Eingabe der Sektion wird sich der Zentralvorstand in seiner nächsten Sitzung befassen.

Zürich, 2. Mai 1946.

Der Zentralpräsident:  
*Bertschmann.*

## Société suisse des Géomètres

### Comité central

*Séance du samedi 23 mars 1946 au Kongresshaus de Lucerne.*

1. Sont présents: MM. Bertschmann, président; Gsell, Baudet, Kübler, Biasca; Prof. Baeschlin, rédacteur.

2. Le procès-verbal de la séance de comité du 1<sup>er</sup> décembre 1945 est lu et approuvé.